

VBC Steinhausen 2 – Volleya Obwalden, 2:3 (25:23, 23:25, 25:23, 16:25, 13:15)

Auf zwei 5-Satz-Siege folgte gegen Volleya Obwalden erneut ein langes Spiel mit Entscheidungssatz, dieses Mal jedoch verlor das D2 äusserst knapp.

Von Anfang an war der Match eng und jeder Punkt hart umkämpft. Dem VBC Steinhausen gelangen trotz guter Verteidigung des Gegners starke Angriffspunkte und oft konnte eine Lücke im gegnerischen Block ausgenutzt werden. Mit 25:23 gewann das D2 den ersten Satz verdient.

Der zweite Satz begann erneut sehr knapp, doch der VBC Steinhausen konnte sich schliesslich doch einen Vorsprung (17:11) erspielen. Dann jedoch folgte eine starke Serviceserie des Gegners und der Heimmannschaft misslang Abnahme um Abnahme. Mit 23:25 verlor das D2 den zweiten Satz.

Im dritten Satz konnte sich lange keine Mannschaft einen Vorteil erspielen. Der Satz glich stark dem ersten, auf harte Angriffe des D2 folgten starke Verteidigungen des Gegners und umgekehrt. Jeder Punkt war hart umkämpft und erst zum Schluss des Satzes konnte sich der VBC Steinhausen einen kleinen Vorsprung erspielen. Wie der erste Satz endete auch der dritte Satz mit 25:23 zu Gunsten der Heimmannschaft.

Leider missriet der Start in den vierten Satz der Heimmannschaft. Schnell führte Volleya Obwalden mit 9:2, der VBC Steinhausen bekundete nicht nur in der Abnahme Schwächen, auch im Angriff konnte man weniger direkte Punkte verbuchen. Im Gegensatz dazu schien der Gegner nun das Spiel des D2 wie ein offenes Buch zu lesen und die Reaktion der Heimmannschaft kam leider zu spät. Mit 25:16 ging der Satz dieses Mal deutlich an Volleya Obwalden.

Und wieder war das D2 in einem fünften Satz. Anders als in den letzten Spielen erkämpfte sich die Mannschaft schnell eine kleine Führung (6:2), welche jedoch nicht lange verteidigt werden konnte. Lange Ballwechsel kosteten viel Kraft und Volleya Obwalden punktete oft mit demselben Angriff. Der VBC Steinhausen fand darauf keine Antwort und der Gegner überholte zum 9:6. Zwar fand die Heimmannschaft nach einem 9:13 den Anschluss noch auf ein 13:14, dann jedoch beendete Volleya Obwalden das Spiel mit dem ersten Matchball.

Das D2 überzeugte mit einer guten Leistung und druckvollen Angriffen, die Stimmung und der Kampfgeist waren bis zum Schluss hervorragend. Das Spiel hätte kaum enger sein können und schliesslich war es wohl höchstens ein minimaler Unterschied, der dieses Spiel entschied.

Am Samstag, 31.10.2009, trifft das D2 auswärts auf den VBC Fortuna Bürglen und findet hoffentlich den Weg auf die Siegesstrasse zurück.

Aufstellung: Barben Maya, Betschart Chrigi, Füglistner Rebecca, Glarner Annic, Glauser Zoé, Hasenmaile Miriam, Meili Tamara, Milicic Ivana, Roth Nicole, Weber Stephanie, Zürcher Fabienne

Coach: Schäfer Martin

Ort: Sunnegrund, Steinhausen

25.10.09/mb